

Eine der ganz großen Entdeckungen des Jahres 2016 im Sachbuchbereich

William Shakespeare: Literatur-Gigant, beliebtester Bühnenautor über seine Zeit hinaus. Seine Dramen sind turbulent und farbig, anrührend und tragisch, anmaßend und größenwahnsinnig, zart und brutal, witzig, spannend, bitterböse. Für seine Stoffe, Motive und Figuren bediente sich Shakespeare der Welt, in der er lebte - eine unendlich spannende Zeit des Auf- und Umbruchs, der politischen, wissenschaftlichen, geistigen und kulturellen Kämpfe und Umwälzungen. Günter Jürgensmeier hat über Jahrzehnte gesammelt, worauf Shakespeare sich bezog und woraus er die Stoffe seines grandiosen Welttheaters schöpfte. Das Ergebnis: "Shakespeare und seine Welt". Endlich hat man die (einmalige) Möglichkeit, die Welt mit Shakespeares Augen zu sehen.

In diesem Buch finden sich anrührende und spannende Geschichten (wie etwa die Vorlagen zu "Romeo und Julia", "Maß für Maß" oder zum "Kaufmann von Venedig"), zeitgenössische Meldungen, etwa über Schiffsunglücke ("Der Sturm"), propagandistisch aufgerüstete Quellen (wie etwa die Königschroniken über "Richard III."), Reisebeschreibungen und Shakespeare-relevante Bildquellen (z.B. das Porträt eines maurischen Gesandten in London - das Vorbild für "Othello"?). Darüber hinaus erzählt Jürgensmeier auch, was man über die geheimnisumwitterte Biografie Shakespeares wirklich weiß, zeigt die wenigen Lebenszeugnisse und bringt dem Leser Shakespeares Zeitumstände näher. Er verwendet dabei einen riesigen Fundus zeitgenössischen Text- und Bildmaterials.

Ein prachtvolles Riesenbuch, ein Augenöffner und visuelles Highlight in jedem Bücherregal - "Shakespeare und seine Welt" entlockt einem bereits in der Buchhandlung so manches "Aha!" und auch "Oho!". Es haut einen glatt um, schier vom Hocker, was man hier in die Hände kriegt. Chapeau, vor der Mammutleistung von Günter Jürgensmeier kann man nur den Hut ziehen, und den voller Respekt. Applaus auch für den Preis. 89 Euro für solch ein ganz und gar ungewöhnliches Lesevergnügen sind ein echtes Schnäppchen. Spätestens jetzt kann man nicht anders, als sich unverzüglich auf den Weg zur Buchhandlung zu machen und diesen Prachtband zu kaufen. Und dann verbringt man die nächsten Vormittage, Nachmittage, Abende und Nächte mit der Lektüre.

Wow, selten hat ein Sachbuch einen so sprach- und außerdem so atemlos gemacht wie "Shakespeare und seine Welt". Das vorliegende Werk überrascht mit seinem Kenntnisreichtum ebenso wie mit der aufwändigen Ausstattung. Herausgeber Günter Jürgensmeier und dem Verlag Galiani Berlin gelingt ein Geniestreich, der selbst Neil MacGregors "Shakespeares ruhelose Welt" ohne Weiteres in den Schatten stellt. Nur drei Worte für dieses Meisterwerk: wow, wow, wow!

Susann Fleischer 03.04.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info